

Sehr geehrte Kolleginnen,
sehr geehrte Kollegen,

80% aller onkologischen Patientinnen nehmen komplementäre Behandlungsmethoden in Anspruch, ergänzend zu schulmedizinischen Behandlungen. Wissenschaftliche Studien haben ergeben, dass sich die Patientinnen mehr Informationen und mehr Dialog hierzu mit ihren behandelnden und betreuenden Ärzten wünschen. Ziel des Zertifikat-Kurses *Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie* ist es, diesem Bedarf zu folgen und die ärztliche Beratungskompetenz zu erhöhen. Das Curriculum hierzu basiert auf einem Konzept der WHO.

Die onkologische Komplementärmedizin sollte heute eine wissenschaftlich gut abgesicherte Ergänzung zur schulmedizinischen Behandlung sein. Die erfolgreichen qualitätsgesicherten Kursmodule A, B und C der wissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft NATUM werden in Zusammenarbeit mit der Universitätsfrauenklinik Essen ausgerichtet. Die Module sind in beliebiger Reihenfolge buchbar, am Ende erhalten die Teilnehmer das Zertifikat.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Kursmodul B ein und würden uns freuen, Sie bei diesem digitalen Kurs begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Prof. Dr. med. H. Meden
1. Vorsitzender
NATUM e. V

Prof. Dr. med. R. Kimmig
Direktor der
Universitätsfrauenklinik Essen

Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie 2021

Modul B – Endometrium-/Ovarialkarzinom

Programm

09.00 – 09.10 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. med. Rainer Kimmig, Essen
Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

09.10 – 09.50 Uhr

Endometrium- /Ovarialkarzinom: schulmedizinisches Update und Schnittstellen zur Naturheilkunde

PD Dr. med. Peter Kern, Essen/Bochum

09.50 – 10.00 Uhr

Fragen und Diskussion

10.00 – 10.30 Uhr

Pause und Besuch der virtuellen Firmenausstellung

10.30 – 11.00 Uhr

Intestinales Mikrobiom – diagnostischer und therapeutischer Pragmatismus

PD Dr. med. Mignon-Denise Keyver-Paik, Bonn

11.00 – 11.30 Uhr

Haut-Schleimhautveränderungen

Dr. med. Reinhild Georgieff, Leipzig

11.30 – 12.00 Uhr

Colostrum in der Onkologie

Dr. med. Bernhard Ost, Düsseldorf

12.00 – 12.15 Uhr

Fragen und Diskussion

Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie 2021

12.15 – 13.00 Uhr

Mittagspause

Besuch der virtuellen Firmenausstellung

13.00 – 13.45 Uhr

Phytotherapie

Prof. Dr. med. Harald Meden, Rüti ZH / Schweiz

13.45 – 14.30 Uhr

Hyperthermie in der gynäkologischen Onkologie

Prof. Dr. med. Alexander Herzog, Bad Salzhausen

15.15 – 15.45 Uhr

Pause und Besuch der virtuellen Firmenausstellung

15.00 – 15.45 Uhr

Psycho-Onkologie

Dr. med. Hatice Kaya, Düsseldorf

15.45 – 16.15 Uhr

Fatigue

Dr. med. Reinhild Georgieff, Leipzig

16.15 – 16.45 Uhr

Ernährung, „Krebs-Diäten“

Prof. Dr. med. Harald Meden, Rüti ZH / Schweiz

16.45 – 17.00 Uhr

Fragen, Diskussion und Fallbesprechungen

Schlusswort